

Statement zum Wahlergebnis der Berliner Piratenpartei

Herzlichen Glückwunsch zum sensationellen Wahlergebnis der Piratenpartei bei der Senatswahl in Berlin von der Partei Die Violetten, Landesverband Hamburg.

Wir bedanken uns für das tolle Engagement und den Mut, der auf viele weitere kleine Parteien ausstrahlt.

Für die deutsche Politik ergeben sich aus dem Wahlergebnis drei wichtige Lehren. Die Zeit ist reif für mehr Basisdemokratie. Auch wenn offiziell von Politikverdrossenheit der Bevölkerung gesprochen wird, und vor allem auch von Politikunmündigkeit der Jugend, so können wir doch erkennen, dass immer breitere Bevölkerungsschichten sich mit der Frage auseinandersetzen, wie wir in Zukunft leben wollen. Über 20.000 Wahlstimmen der Piraten sollen heute von sogenannten Nichtwählern gekommen sein. Da vor allem unsere Kinder die längste Zeit in der Zukunft leben werden, beobachten sie recht wachsam, welche Lasten ungefragt auf ihre Schultern geladen werden.

Der Gedankenaustausch dieser jungen Menschen geschieht typischerweise über die elektronischen Medien und die sozialen Netzwerke. Dies bedeutet als zweite Lehre speziell aus dem Wahlergebnis der Piraten für die deutsche Politik insgesamt zu lernen, über diese Medien zu kommunizieren, und vor allem auch Rückschlüsse für die praktische Politik zu ziehen (dem Volk aufs elektronische Maul schauen). Welche Macht durch diese Medien generiert werden kann, konnten wir alle erfreut beim afrikanischen Frühling erleben, ebenso wie bei vielen Demokratiebewegungen rund um die Welt.

Die dritte Lehre aus der Berliner Wahl kann man aus dem doch recht eng fokussierten Wahlprogramm der Piratenpartei ziehen. In unserer schnelllebigen Zeit entscheiden immer öfter Einzelaspekte die aktuelle Stimmung und damit die politische Ausrichtung. Gewählt wird das Thema, welches den Bürgern gerade auf den Nägeln brennt (Bsp. Atomausstieg). Damit dies nicht abgeleitet in eine Politik der Marktschreier, ist eine jederzeitige und allumfassende Informationsmöglichkeit aller Bürger notwendig. Hierin liegt ein besonderer Verdienst der Piratenpartei. Sie haben einen Schwerpunkt ihrer Wahlaussagen auf mehr Transparenz im Generellen, und bei der Politik im Speziellen gelegt, und fordern freien Zugang auf alle relevanten Informationen.

Dies ist ein notwendiges Wesensmerkmal der sich entwickelnden vollen Demokratisierung der Gesellschaft.

Wir wünschen der Piratenpartei alles Gute bei der weiteren politischen Arbeit und freuen uns auf regen Austausch.

Frank Sohr

Landesvorsitzender Hamburg

Die Violetten, Partei für spirituelle Politik